

Julian Göthe
“Architecture de Fête - Star Guitar”

In der Dämmerung auf der Autobahn stadtauswärts. Im Radio rattert ein Stück mit einem wabernden Chor, “...you should feel what I feel, you should take what I take...”. Rechts und links eine sich unendlich erstreckende Abfolge von Agrarflächen, Ansammlungen von Häusern, Tankstellen, riesigen Shoppingkisten, Windrädern und Hochspannungsmasten. Orte, an denen man vorbeifährt und die man wahrscheinlich nie aufsuchen wird. Die Musik verleiht der Landschaft etwas merkwürdig Feierliches. Plötzlich erscheint in einiger Entfernung eine Gruppe von Skulpturen. Unerwartet und nutzlos tauchen sie als schattenhaft dunkle Silhouette am Rande der Autobahn auf, und dann ist man schon wieder an ihnen vorbei gefahren. Vielleicht wird man sagen “Ahh, jetzt sind es nur noch zwei Stunden und wir sind angekommen”, oder man könnte sich die Mühe machen, an der nächsten Ausfahrt abzubiegen, um den Weg zu diesem Ort zu finden. Man würde sicher einige Umwege fahren müssen, irgendwann das Auto parken, und über Böschungen und Feldwege gehen, um dort anzukommen. Ist man endlich angelangt, steht man zwischen den schweigenden Gestalten und hat einen schönen Ausblick auf den vorbeirauschenden Verkehr.

23. - 27. September 2009
abc - art berlin contemporary
“def - drafts establishing future”
Akademie der Künste
Hanseatenweg 10
10557 Berlin